

2. Frauen- und Meitlischwingfest Lac-des-Joncs FR, 27. Juli 2024

Egli gewinnt, die Westschweizer Meitli geben Vollgas und ein Zwergli dominiert alles

Das 2. Frauen- und Meitlischwingfest in Lac-de-Joncs hat Egli Isabel gewonnen. Bei den Zwergli dominiert eine Schwingerin die Saison: Iten Stephanie vom Schwingclub Ägerital.

Am Samstag ist einmal mehr eine junge Schwingerin aus der Innerschweiz herausgestochen: Zwergli Iten Stephanie vom Schwingclub Ägerital gewann ihr sechstes Fest in dieser Saison. Nicht zum ersten Mal lag sie trotz Ausschwingen schon vor dem Schlussgang als Tagessiegerin fest – und gewann diesen gegen Bieneck Tarja vom SK Solothurn trotzdem kurz und sicher mit einem Bäreindruck im ersten Zug. Schon jetzt ist klar, dass im Kampf um den goldenen, den silbernen und den bronzenen Zweig für die Jahresbesten kein Weg an ihr vorbeiführt.

Sechs Zwergli gewannen einen Zweig: Iten Stephanie vom SC Ägerital (Siegerin), Bieneck Tarja vom SK Solothurn (2), Ayer Anna vom SC Veveyse (3a) Marty Andrea vom FSC Urschweiz (3b), Graf Svenja von den Bernerinnen (4a) und Morard Victoria (4b).

Schlüchter mit viertem Festsieg

Bei den Zweitjüngsten, den Meitli 2 gewann Schlüchter Laura von den Bernerinnen das Fest und dies zum vierten Mal in diesem Jahr. Im Schlussgang besiegte sie ihre Klubkollegin Künzi Nina nach 4.15 Minuten mit Gammen links. Hier tummelten sich auf den Zweigrängen bekannte Gesichter. Einen Zweig gewannen unter anderem die weiteren Festsiegerinnen der Saison Ruch Lara (Bernerinnen) und Iten Laraina. In dieser Kategorie gibt es eine breite erweiterte Spitze, die es der Konkurrenz nicht leicht macht, einen Zweig zu erkämpfen.

Zehn Meitli 2 gewannen einen Zweig: Schlüchter Laura von den Bernerinnen (1), Ruch Lara von den Bernerinnen (2a), Bieneck Ronja vom SK Solothurn (2b), Künzi Nina von den Bernerinnen (3), Iten Laraina vom SC Ägerital (4), Erni Celine vom FSC Urschweiz (5a), Schlüchter Vera von den Bernerinnen (5b), Amstutz Silja von der SS Hergiswil (6a), Locher Julia von den Bernerinnen (6b) und Philippona Kiara vom SC Val de Travers (6c)

Starke Westschweizerinnen

In der ältesten Nachwuchskategorie, den Meitli 1, waren einmal mehr die Westschweizerinnen stark. Sie gewannen fünf der insgesamt neun Zweige, bestritten den Schlussgang und gewannen das Fest. Im Schlussgang gewann Ayer Audrey vom SC Veveyse mit einem Übersprung nach 14 Sekunden gegen Fontaine Anais vom SC Charrat-Fully.

Einen Zweig gewannen Ayer Audrey vom SC Veveyse (1), Fontaine Anais vom SC Charrat-Fully (2), Zürcher Ronja vom SK Huttwil (3a), Emonet Léa vom SC Fribourg et Environs (3b), Meer Luzia vom SK Huttwil (3c), Morier Blanche vom SC Pays-d'Enhaut (4), Dirren Luana vom SK Leukerbad (5), Schlüchter Gianna von den Bernerinnen (6a) und Berdot Mathilde vom SC Pays-d'Enhaut (6b).

Egli Isabel siegt im Bodenkampf

Bei den Aktiven gewann das Fest Egli Isabel vom FSC Steinhuserberg. Sie besiegte im ersten Gang Suchet Mélissa, im zweiten Klossner Melissa und im vierten Gerber Aline. Gegen die Königin 2019 Kempf-Brunner Michelle und gegen Gäumann Jasmin stellte sie und besiegte im Schlussgang Linggi Eveline vom FSC Urschweiz nach 4.45 Minuten im Bodenkampf. Nachdem Linggi nach dem fünften Gang noch punktgleich mit Egli gelegen war, fiel sie durch die Niederlage auf Rang 6a und gewann einen Ehrenkranz.

Sechs Aktive gewannen einen Kranz: Egli Isabel vom FSC Steinhuserberg (1), Zahner Marina vom FSC Linth (2), Gäumann Jasmin von den Bernerinnen (3), Riesen Angela von den Bernerinnen (4), Suchet Mélissa vom SC Pays-d'Enhaut (5) und Linggi Eveline vom FSC Urschweiz (6a).

Total nahmen 119 Schwingerinnen teil und rund 400 Fans verfolgten die Kämpfe. Das Wetter war und blieb den ganzen Tag heiss.

Eidg. Frauenschwingverband EFSV

Präsidentin Franziska Ruch 079 873 87 45 Medienchefin Anina Bundi 079 306 29 07